

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte**

Band (Jahr): **83 (2021)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhalt

- 7 Vorwort**
Annelies Hüssy
- 9 Einleitung**
Annelies Hüssy
- 13 La complémentarité dans l'œuvre de Friedrich Dürrenmatt**
Un concept et une mission pour le Centre Dürrenmatt Neuchâtel (CDN)
Madeleine Betschart
- 30 Dürrenmatts Stoffe**
Autobiografie als Schreibprozess und spätes Hauptwerk
Ulrich Weber
- 45 Vom Entschluss, die Welt zu bestehen**
Dürrenmatts Ethik des «à la bande»
Marta Famula
- 61 Bilder**
- 89 Gott erzählen**
Zum Perspektivitätskalkül von Dürrenmatts
narrativer Theologie
Andreas Mauz
- 108 Noch mögliche Geschichten**
Evolutionnarrative bei Friedrich Dürrenmatt
Rudolf Käser
- 128 «Die Karikatur ist eine Waffe des menschlichen Geistes»**
Friedrich Dürrenmatt als Karikaturist
Régine Bonnefoit
- 144 Fundstück**
Der verschollene Dürrenmatt. «Die Schweizerschlacht» im
Pestalozzi-Kalender
Anne Bosche, Irina Burgermeister, Rebekka Stutz

Autorinnen und Autoren

Annelies Hüssy, lic. phil.
Stiftung Schloss Spiez
Egghölzliweg 6A, 3074 Muri bei Bern
huessy@quickline.ch

Madeleine Betschart, lic. phil.
Leiterin Centre Dürrenmatt Neuchâtel
Chemin Pertuis-du-Sault 74, 2000 Neuchâtel
madeleine.betschart@nb.admin.ch

Dr. phil. Ulrich Weber
Schweizerisches Literaturarchiv
Schweizerische Nationalbibliothek
Hallwylstrasse 15, 3003 Bern
ulrich.weber@nb.admin.ch

Dr. phil. Marta Famula
Institut für Germanistik und Vergleichende
Literaturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Strasse 100, D-33098 Paderborn
marta.famula@uni-paderborn.de

Dr. theol. Andreas Mauz
Oberassistent Institut für Hermeneutik
und Religionsphilosophie
Theologische Fakultät Zürich
Kirchgasse 9, 8001 Zürich
andreas.mauz@theol.uzh.ch

Prof. Dr. phil. Rudolf Käser
Hofmatt 42, 5112 Thalheim
kaeser.thalheim@bluewin.ch

Prof. Dr. phil. Régine Bonnefoit
Directrice de l'Institut d'histoire de l'art
et de muséologie
Université de Neuchâtel
Espace Tilo Frey 1, 2000 Neuchâtel
regine.bonnefoit@unine.ch

Dr. Anne Bosche
Irina Burgermeister, lic. phil.
Rebekka Stutz, lic. phil.
Stiftung Pestalozzianum
c/o Pädagogische Hochschule
Lagerstrasse 2, 8090 Zürich
anne.bosche@phzh.ch
irina.burgermeister@phzh.ch
rebekka.stutz@phzh.ch